

ZertifikateReport

27/2026

23.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

■ ■ ■ ■ Jetzt schlägt's 13. Wir freuen uns über den 13. Gewinn des Zertifikate Awards Österreich.



Inhalt



Vision 25 Index: für mittel- bis langfristig orientierte Anleger

S.2

Der Aktionär Vision 25 Index kombiniert etablierte Qualitätsunternehmen mit bewährten Geschäftsmodellen mit ausgewählten Wachstumswerten aus globalen Zukunftsbranchen.



BMW-Bonus-Zertifikat mit 16%-Chance und 37% Sicherheitspuffer

S.3

Mit einem Bonus-Zertifikat mit Cap können Anleger sogar bei einem weiteren Kursrückgang der Aktie hohe Renditen erwirtschaften.



DAX mit neuem Allzeithoch – Seitwärtsstrategien

S.5

Der DAX profitiert derzeit von der Hoffnung auf Zinssenkungen, Reform-Fantasie und vergleichsweise moderaten Bewertungen – Zertifikate bieten attraktive Renditen schon im Seitwärtstrend inklusive Sicherheitspuffer.



OHB nach Rücksetzer interessant

S.6

Europäische Raumfahrt- und Verteidigungsprogramme, ein rekordhoher Auftragszyklus und ehrgeizige Ziele sprechen aktuell für einen Einstieg bei OHB - wer es defensiv angehen will, greift zum Zertifikat.



Apple, Nvidia und Microsoft mit 10,25% Zinsen und 40% Schutz

S.7

Die Anleihe wird in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 10,25 Prozent abwerfen, wenn die drei US-Technologieriesen in zwei Jahren nicht 40 Prozent ihrer Werte verlieren.

Vision 25 Index: für mittel- bis langfristig orientierte Anleger

Autor: Thorsten Welgen

Langfristiger Vermögensaufbau lebt nicht von kurzfristigen Börsentrends, sondern von der Beteiligung an Unternehmen, die über Jahre hinweg nachhaltig wachsen. Besonders attraktiv sind Marktführer mit stabilen Geschäftsmodellen, hohen freien Cashflows und einer starken Wettbewerbsposition. Sie verfügen über die finanzielle Kraft, Innovationen voranzutreiben, Krisen zu überstehen und ihre Aktionäre langfristig am Unternehmenserfolg zu beteiligen. Gleichzeitig entstehen die größten Wachstumschancen häufig dort, wo technologische Umbrüche stattfinden. Künstliche Intelligenz, Halbleiter, Cybersicherheit oder Biotechnologie eröffnen neue Märkte und Ertragspotenziale.

Die Redaktion des Anlegermagazins Der Aktionär, Morgan Stanley und der Indexanbieter Solactive haben im Open-End-Zertifikat auf den Aktienkorb des Aktionär Vision 25 Index (ISIN **DE000DA0AB55**) etablierte Qualitätsunternehmen mit ausgewählten Wachstumswerten kombiniert und geben Anlegern einen diversifizierten Zugang zu 25 systematisch ausgewählten internationalen Aktien.

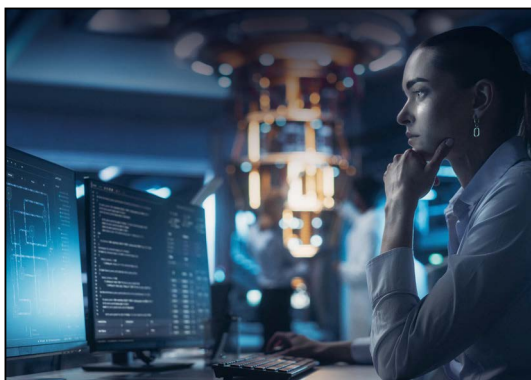
Statischer Aktienkorb von 23 internationalen Blue Chips

Der Index beinhaltet ein recht breit diversifiziertes, aber fixes Portfolio aus derzeit noch 23 internationalen Qualitäts- und Wachstumsunternehmen, das langfristige Trends über verschiedene Branchen hinweg abbildet (Vantage Towers und Varta sind ausgeschieden). Das sind: ITM Power (8,3 Prozent Gewichtung), Palo Alto Networks, Umicore, Alphabet, Sixt, Taiwan Semiconductor, Amazon.com, BHP, Block, Booking, Airbus, 3M, Microsoft, LVMH, Moderna, Eurofins Scientific, Thermo Fischer Scientific, Anta Sports, Tencent, Meta, Biontech, Münchner Rück und Sea (3,1 Prozent).

Eine Indexüberprüfung erfolgt halbjährlich jeweils im März und September. Bei diesen Rebalancings werden die Titel jeweils wieder gleichgewichtet. Außerordentliche Anpassungen sind grundsätzlich nicht vorgesehen; lediglich bei Kapitalmaßnahmen erfolgen technische Änderungen gemäß der Indexmethodik. Die aktuellen Gewichtungen können unter der Index-ISIN (DE000SL0D7S7) bei Solactive eingesehen werden. Die Net-Total-Return-Indexkonzeption sorgt für die Reinvestition der Nettodividenden. Die Managementgebühr beträgt 1 Prozent p.a. und wird auf täglicher Basis im Indexstand verrechnet, die Geld-Brief-Spanne beläuft sich auf 0,06 Euro oder 0,5 Prozent.

ZertifikateReport-Fazit: Der Aktionär Vision 25 Index kombiniert etablierte Qualitätsunternehmen mit bewährten Geschäftsmodellen mit ausgewählten Wachstumswerten aus globalen Zukunftsbranchen und bietet Anlegern mit mittel- bis langfristiger Orientierung einen diversifizierten Zugang zu einigen potenziellen Gewinnern bei positivem Verlauf der Weltkonjunktur.

Werbung



PARTIZIPIEREN AN DER ZUKUNFTSTECHNOLOGIE QUANTENCOMPUTING

Entdecken Sie das Index-Zertifikat auf den Solactive Developed Quantum Computing Index CNTR

Jetzt mehr erfahren:
sg-zertifikate.de/quantencomputing



BMW-Bonus-Zertifikat mit 16%-Chance und 37% Sicherheitspuffer

Mit der BMW-Aktie ging es seit ihrem Jahreshoch vom 9. Dezember 2025 bei 97,88 Euro deutlich nach unten. Zuletzt beschleunigte die vom Absatzeinbruch in China verursachte Gewinnwarnung die Abwärtsbewegung. Nachdem die Aktie am 30. Juni 2026 bei 57,02 Euro auf ein neues Jahrestief gefallen war, konnte sie sich mittlerweile wieder auf 61,02 Euro erholen.

Erfüllen sich die positiven Prognosen der Experten von Bernstein Research, die das neue Elektroauto-modell iX3 als Quantensprung ansehen und die BMW-Aktie mit einem Kursziel von 85 Euro zum Kauf empfehlen, dann sollte der Aktienkurs zumindest gut unterstützt sein.

Anlage-Idee: Investoren, die auf dem tiefen Kursniveau eine Investition in die als „leicht unterbewertet“ eingestufte BMW-Aktie in Erwägung ziehen und das Kursrisiko des direkten Aktieninvestments deutlich reduzieren wollen, könnten als Alternative zum direkten Aktienkauf die Anschaffung eines Bonus-Zertifikates mit Cap mit einem hohen Sicherheitspuffer in Erwägung ziehen, das sogar bei einem deutlichen Kursrückgang der Aktie hohe Renditechancen ermöglichen wird.

Bonus-Zertifikate mit Cap ermöglichen nicht nur bei steigenden Notierungen der BMW-Aktie, sondern auch bei seitwärts oder deutlich nachgebenden Kursen hohe Renditechancen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und Dividendenzahlungen verzichten.

Die Funktionsweise: Wenn die BMW-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 38,25 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 24. Dezember 2027 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 68,25 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Beim DZ Bank-Bonus-Zertifikat mit Cap auf die BMW-Aktie (ISIN: **DE000DN24FA1**), befinden sich Bonuslevel und Cap bei 68,25 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, den 17. Dezember 2027, aktivierte Barriere liegt bei 38,25 Euro. Beim BMW-Aktienkurs von 61,02 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 58,92 Euro erwerben.

Die Chancen: Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 58,92 Euro kaufen können, ermöglicht es bis zum Dezember 2027 einen Bruttoertrag von 15,84 Prozent (gleich 11 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 37,32 Prozent auf 38,25 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der BMW-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 38,25 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag festgestellten Schlusskurs der Aktie, maximal mit dem Cap, zurückbezahlt. Wird dieser Schlusskurs unterhalb von 58,92 Euro, dem Kaufkurs des Zertifikates ermittelt, dann werden Anleger einen Verlust erleiden.

Werbung

Morgan Stanley

“
Wie wir uns fühlen?
Verdammt gut.

EINEN TRADE VORAUSS

IHR „BESTER EMITTENT FÜR HEBELPRODUKTE“

Zertifikate AWARDS 2025/2026
Jury-Award: 1. Platz
Optionsscheine

Zertifikate AWARDS 2025/2026
Jury-Award: 1. Platz
Knock-Out-Produkte

Deutscher ZERTIFIKATE Preis 2025
1. Platz
Morgan Stanley
Bester Emittent
Hebelprodukte

Buy the Dip?



Schmeckt mit
Hebelprodukten
von HSBC
noch besser!



Den Basisprospekt sowie die Endgültigen Bedingungen erhalten Sie über www.hsbc-zertifikate.de, die Basisinformationsblätter über www.hsbc-zertifikate.de/emittent. Die Billigung des Basisprospekts durch die BaFin ist nicht als ihre Befürwortung der angebotenen Wertpapiere zu verstehen. Wir empfehlen Interessenten und potenziellen Anlegern den Basisprospekt und die Endgültigen Bedingungen zu lesen, bevor sie eine Anlageentscheidung treffen, um sich möglichst umfassend zu informieren, insbesondere über die potenziellen Risiken und Chancen des Wertpapiers. Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das nicht einfach ist und schwer zu verstehen sein kann.

www.hsbc-zertifikate.de

DAX mit neuem Allzeithoch – Seitwärtsstrategien

Autor: Thorsten Welgen

Der Deutsche Aktienindex DAX (ISIN DE0008469008) hat erstmals seit Januar ein neues Rekordhoch erreicht und die Bestmarke zeitweise auf rund 25.800 Punkte ausgebaut. Rückenwind kam aus den USA, wo die Juni-Arbeitsmarktdaten schwächer ausfielen als erwartet, was die Hoffnung auf niedrigere Zinsen stärkte. Fallende Ölpreise dämpften Inflationssorgen. In Deutschland stützte zudem das Reformpaket der Bundesregierung als lang erwartetes Zeichen politischer Handlungsfähigkeit. Die Rallye wird aktuell nicht nur durch Technologie und Energietechnik getragen; zunehmend legen auch zurückgebliebene, eher binnenwirtschaftlich geprägte Aktien zu. Für die zweite Jahreshälfte bleibt entscheidend, ob sich diese Marktverbreiterung fortsetzt, dann halten Analysen auch 27.500 Punkte für möglich. Rückschläge sind aber denkbar, falls die Inflation oder US-Arbeitsmarkt erneut überraschen.

Discount-Strategie mit 4,2 Prozent Puffer (September)

Das Discount-Zertifikat der LBBW mit Cap bei 25.250 Punkten ([DE000LB5YT12](#)) bietet beim Preis von 246,65 Euro (Bezugsverhältnis 0,01) eine Renditechance von 5,85 Euro oder 10,6 Prozent p.a., wenn der DAX am Bewertungstag 17.9.26 zumindest auf Höhe des Caps schließt. Barausgleich.

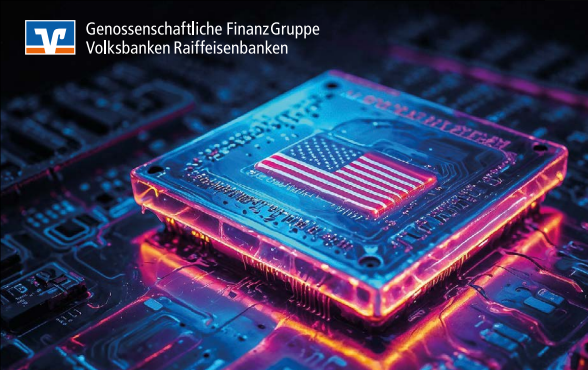
Discount-Strategie mit 6,1 Prozent Puffer (Dezember)

Das baugleiche Produkt mit der Laufzeit Dezember gibt's von der UBS unter der ISIN [DE000UQ73412](#). Beim Preis von 241,70 Euro (Bezugsverhältnis 0,01) gibt's maximal 10,80 Euro oder 9,4 Prozent p.a., wenn der DAX am Bewertungstag 18.12.26 mindestens bei 25.250 Punkten notiert. Barausgleich.

Bonus-Strategie mit 13 Prozent Puffer (Dezember)

Das Bonus-Zertifikat mit Cap der SG ([DE000FE4S616](#)) zahlt den Bonus- und Höchstbetrag von 266 Euro (Bezugsverhältnis 0,01), sofern die Barriere bei 22.400 Punkten bis zum Bewertungstag 18.12.26 nie verletzt wird. Beim Kaufpreis von 253,90 Euro errechnet sich der maximale Gewinn mit 12,10 Euro oder 10 Prozent p.a. Plus: Produkt ist ca. 1,4 Prozent günstiger als der Index (Abgeld!). Barausgleich.

ZertifikateReport-Fazit: Der DAX profitiert derzeit von der Hoffnung auf Zinssenkungen, Reform-Fantasie und der Tatsache, dass die Bewertungen vergleichsweise moderat erscheinen. Das Umfeld bleibt konstruktiv, doch hohe Erwartungen machen den Index anfällig für Rückschläge. Zertifikate bieten attraktive Renditen schon bei einer Seitwärtsbewegung inklusive Sicherheitspuffer für schwächere Tage.



Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Werbung

Jetzt den Technologie-Turbo zünden.
Mit Hebelkraft auf angesagte US-Aktien.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter www.dzbank-wertpapiere.de

DZ BANK
Die Initiativbank

OHB nach Rücksetzer interessant

Autor: Thorsten Welgen

OHB (DE0005936124) entwickelt und integriert Satelliten, Raumfahrtssysteme und sicherheitsrelevante Weltraumtechnologien für die ESA, nationale Raumfahrtagenturen und Streitkräfte. Der Konzern profitiert vom Ausbau europäischer Raumfahrt- und Verteidigungsprogramme und dem Trend zu technologischer Souveränität. Nach einem spektakulären Kursanstieg sorgten Gewinnmitnahmen und eine Kapitalerhöhung für einen Rücksetzer. Operativ ist die Dynamik intakt: Bis 2030 soll die operative Leistung auf mehr als 4 Mrd. Euro steigen (2025: 1,2 Mrd. Euro). Treiber sind steigende Verteidigungsbudgets, neue europäische Satellitenprogramme und militärische Kommunikations- und Aufklärungssysteme. Die frische Kapitalbasis soll Investitionen, Ausbau und Übernahmen finanzieren. Analysten sehen OHB als führenden unabhängigen Raumfahrtkonzern Europas mit einer günstigen Positionierung für künftige Ausschreibungen.

Discount-Strategie mit 25,1 Prozent Puffer (Dezember)

Der Discounter der DZ Bank mit der ISIN ([DE000DN2ZNM0](#)) erzielt beim Preis von 223,80 Euro eine maximale Rendite von 41,20 Euro oder 53,5 (!) Prozent p.a., sofern die Aktie am 18.12.26 zumindest auf Höhe des Caps von 275 Euro notiert. Im negativen Szenario erhalten Anleger eine Aktie.

Discount-Strategie mit 29,3 Prozent Puffer (Dezember)

Das Discount-Zertifikat der DZ Bank mit der ISN [DE000DN2ZNL2](#) erzielt beim Kaufpreis von 211 Euro eine maximale Rendite von 39 Euro oder 42,4 Prozent p.a., sofern die Aktie am Bewertungstag am 18.12.26 mindestens auf Höhe des Caps von 250 Euro schließt. Andernfalls auch hier Aktienlieferung.

Discount-Strategie mit 29,6 Prozent Puffer (März)

Sofern die Aktie am 19.3.26 nicht unterhalb des Caps von 275 Euro notiert, erhalten Anleger beim Discount-Zertifikat der DZ Bank mit der ISIN [DE000DN2ZNZ2](#) eben diesen Höchstbetrag von 275 Euro. Beim Preis von 212,50 Euro errechnet sich die maximale Renditechance mit 62,50 Euro oder 42,5 Prozent p.a. Im negativen Szenario erfolgt auch hier eine Aktienlieferung.

ZertifikateReport-Fazit: Europäische Raumfahrt- und Verteidigungsprogramme, ein rekordhoher Auftragszyklus und ehrgeizige Ziele sprechen derzeit für OHB. Nach der Kursrally dürfte die Aktie jedoch volatil bleiben. Wer sich daher lieber defensiv positionieren möchte, erzielt mit Zertifikaten – derzeit nur von der DZ Bank – bereits bei einer Seitwärtsbewegung attraktive Jahresrenditen, Sicherheitspuffer inklusive.

Werbung

Erweitern Sie Ihren Horizont

Entdecken Sie die Call- und Put-Optionsscheine von UBS

Werbehinweis
Die vorstehenden Informationen dienen ausschließlich Informations- und Marketingzwecken und stellen weder ein Angebot noch eine Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf oder Verkauf von bestimmten Produkten dar. Ausschließlich rechtlich maßgeblich ist der jeweilige Wertpapierprospekt, der auch Hinweise zu den wesentlichen Risiken enthält und bei Interesse kostenlos bei UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main, E-Mail: invest@ubs.com, Hotline: 0800-800 0404 (keine Anlageberatung), angefordert werden kann.

zertifikate.ubs.com



Apple, Nvidia und Microsoft mit 10,25% Zinsen und 40% Schutz

Die Kurse der auf Sicht der vergangenen Jahre kräftig angestiegenen US-Technologieriesen Apple, Nvidia und Microsoft entwickelten sich in den vergangenen 12 Monaten unterschiedlich, Während die Apple- und die Nvidia-Aktie in diesem Zeitraum Buchgewinne von mehr als 40 und 20 Prozent erzielen konnten, mussten Anleger mit der Microsoft-Aktie einen Wertverlust von 20 Prozent akzeptieren.

Wenn sich die optimistischen Expertenerwartungen für diese drei Aktien bewahrheiten, dann sollten sich die Aktienkurse auch in Zukunft halbwegs stabil entwickeln. Mit Strukturierten Anlageprodukten können Anleger sogar bei einer deutlichen Kurskorrektur der Aktien positive Renditen erzielen.

Für Anleger, die mit Hilfe der drei US-Technologieaktien in den nächsten zwei Jahren eine überproportional hohe Rendite erzielen wollen, könnte eine Investition in die neue US-Technologie Plus-Aktienanleihe der RBI interessant sein, die bei einem bis zu 40-prozentigen Kursrückgang der Aktien eine Jahresbruttorendite von 10,25 Prozent ermöglichen wird.

10,25% Zinsen, 40% Sicherheit

Die Schlusskurse der Apple-, der Nvidia- und der Microsoft-Aktie vom 27.7.26 werden als Startwerte für die Anleihe festgeschrieben. Die jeweiligen Barrieren, die ausschließlich am letzten Bewertungstag, dem 24.7.28, aktiviert sein werden, liegen bei 60 Prozent der Startwerte.

Unabhängig von der Kursentwicklung der drei Aktien erhalten Anleger nach jedem der zwei Laufzeitjahre, und zwar am 28.7.27 und am 27.7.28, einen Zinskupon in Höhe von 10,25 Prozent pro Jahr gutgeschrieben. Wenn alle drei Aktienkurse am letzten Bewertungstag oberhalb der jeweiligen Barrieren gebildet werden, dann wird die Anleihe am 27.7.28 mit ihrem Nennwert von 1.000 Euro zurückbezahlt.

Berührt oder unterschreitet hingegen ein Aktienkurs am Bewertungstag die Barriere von 60 Prozent des Startwertes, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechtesten prozentuellen Wertentwicklung im Verhältnis zum Startwert getilgt.

Die RBI-10,25% US-Technologie Plus-Aktienanleihe, fällig am 27.7.28, ISIN: **AT0000A3VNM8**, kann noch bis 24.7.26 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Anleihe wird in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 10,25 Prozent abwerfen, wenn die drei US-Technologieriesen in zwei Jahren nicht mit 40 Prozent im Vergleich zu den am 27.7.26 festgestellten Schlusskursen im Minus notieren.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.